

....., den

Antragsteller:

.....
(Vorname + Name)

.....
(Strasse + Haus-Nr.)

.....
(PLZ + Ort)

.....
(Telefon)

An die Stadt Wegberg
-Untere Denkmalbehörde-
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Betrifft: Steuervergünstigung für Baudenkmäler, die zur Einkunftserzielung oder
zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden, Denkmal Nr. _____
hier: Antrag auf Ausstellung einer Bescheinigung nach § 40 DSchG

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Erhaltung oder sinnvollen Nutzung

des Baudenkmals _____
(Straße, Hausnummer)

des Gebäudeteiles _____
(Straße, Hausnummer)

des Gebäudes im Denkmalbereich Beeck _____
(Straße, Hausnummer)

habe ich _____ € aufgewendet.

Ich bitte dies zur Vorlage beim Finanzamt zu bescheinigen.

Nähere Angaben:

1. Erläuterung zur durchgeführten Maßnahme:

.....

.....

.....

2. Zusammenstellung der beigefügten Rechnungen / Unterlagen nach Gewerken gegliedert:

Lfd.-Nr.	Gewerke	Firma/Leistung	Rechnungsdatum	Rechnungsbetrag

(Soweit die Tabelle nicht ausreicht, bitte auf einer separaten Liste erfassen.)

3. Die denkmalpflegerische Erlaubnis für diese Maßnahme gemäß § 9 DSchG wurde erteilt am / wurde im Rahmen der Baugenehmigung erteilt am

_____.

4. An öffentlichen Zuschüssen habe ich erhalten:

Behörde	Datum	Betrag / €
Stadt Wegberg		
Kreis Heinsberg		
Landschaftsverband Rheinland		
Bezirksregierung Köln		
Gesamtsumme		

5. Mir ist bekannt, dass die Erteilung der Bescheinigung ggf. gebührenpflichtig ist.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)